

Einladung zum Internationalen **Anti-Atom-** **Sommercamp**

17.-23. Juli 2017 in Döbeln

<http://camp2017.nuclear-heritage.net>

Aktivist*innen aus dem Nuclear Heritage Network, einer weltweiten informellen Plattform von Anti-Atom-Aktiven aus vielen Regionen, laden Euch 2017 zu einem Internationalen Anti-Atom-Sommercamp nach Döbeln in Sachsen ein. Die Initiative für dieses Gathering entstand aus dem Eindruck, dass in den letzten Jahren ein verbandsunabhängiger Ort für strategische Diskussionen und Kampagnenentwicklung fehlte.

Wir rechnen mit Aktivist*innen, Organisator*innen und interessierte Menschen aus vielen Regionen der Welt, die Erfahrungen und Wissen austauschen, Strategiediskussionen führen und die Netzwerke von Gruppen und Organisationen im Anti-Atombereich stärken wollen.

Insbesondere, aber nicht nur, aus diesen beiden Schwerpunktfeldern erwarten wir Aktive und Campaigner*innen aus verschiedenen Ländern und von unterschiedlichen Atomanlagen, deren Arbeit wir mit dem Gathering noch besser vernetzen und die Schlagkraft von Aktionen und Kampagnen stärken wollen.

Es wird neben Workshops, Vorträgen und Aktionen auch eine Exkursion in die WISMUT-Abbaugebiete geben, wo zeitweise die drittgrößte Uranproduktion der Welt lief. Heute findet hier eine sogenannte "Sanierung" und "Renaturierung" statt. Betreiber und Behörden vermitteln gerne den Eindruck einer mustergültigen Bereinigung der Atom-Altlast.

Hier sollen neue Kampagnen und Projekte vorbereitet werden, Aktionen stattfinden und Neues zu lernen sein. Es wird auch ein Ort sein, um sich kennen zu lernen und neue Kooperationen zu starten.

Zwei thematische Schwerpunkte werden uns besonders beschäftigen: Einer davon ist die umfangreiche Verarbeitungskette der **Uranspirale**, die quasi alle Bereiche der Atomproblematik umfasst und Initiativen sowie Themen miteinander verbindet. Der zweite Schwerpunkt liegt auf den an vielerorts in Europa und darüberhinaus stattfindenden Atomanlagen-**Neubauten** sowie den massiv stattfindenden **Laufzeitverlängerungen**.

Diese Behauptung muss kritisch hinterfragt werden, denn die WISMUT-Sanierung ist nicht nur teuer, sondern auch skandalträchtig. Von einer sicheren Entsorgung der Atomaltlast kann keine Rede sein.



Anti-Atom-Expert*innen als auch Organisator*innen und Aktivist*innen werden ihr Wissen mit euch teilen. Jed*E ist herzlich eingeladen, selbst Workshops oder Präsentationen zu den Themen anzubieten, in denen sie*er aktiv ist. Wir hoffen, dass viele Teilnehmer*innen über die Kämpfe gegen Atomkraft bzw. über die Atompolitik in ihren Regionen berichten werden. Dieses Treffen wird eine Plattform sein, um über aktuelle Auseinandersetzungen, bevorstehende Kampagnen und Aktionen zu diskutieren und diese zu unterstützen. Wir freuen uns darauf, dass ihr Eure eigenen Themen in das Camp einbringt!



Das Camp soll Aktivist*innen auch ermöglichen, gemeinsam mit ihren Kindern teilzunehmen. Wir werden unser bestes tun, um Unterstützung für möglichst viele Sprachen, basierend beispielsweise auf (selbstorganisierten, nicht-professionellen) Flüsterübersetzungen, zu organisieren. Dabei brauchen wir Deine Hilfe! Melde Dich bitte bei uns, wenn Du im Vorfeld bei den Vorbereitungen, bei der Bewerbung oder auch während des Sommercamps helfen kannst - z.B. durch Übersetzungen, organisatorische Unterstützung oder mit besonderen Angeboten für teilnehmende jüngere Menschen.

Bitte bringt keine Haustiere zum Camp mit. Danke!

Kontakt & Anmeldung

Rücksprachen und weitere Informationen geben wir gerne! Damit wir das Gathering gut vorbereiten können, meldet Euch bitte frühzeitig, möglichst jedoch spätestens zum 7. Juli, bei uns an.

Nuclear Heritage Network

Am Bärenal 6, D-04720 Döbeln
E-Mail: summercamp@nuclear-heritage.net
Tel.: 03431 5894177 | Fax: 0911 30844 77076
<http://camp2017.nuclear-heritage.net>

Zu Network Office-Bürozeiten (*mittwochs 14-16 Uhr*) sind wir außerdem erreichbar über:

Skype: [projekthaus.mannsdorf](https://www.skype.com/join/projekthaus.mannsdorf)
Jabber/XMPP: [network.office](https://jabber.ccc.de/network.office) --- jabber.ccc.de

Beiträge zur Unterstützung des Sommercamps bitte an:

Kontoinhaber: Greenkids e.V.
IBAN: DE75 4306 0967 1101 7406 00
BIC: GENODEM1GLS
Bank: GLS Bank
Zweck: "Summer Camp"

Der Druck dieses Flyers wurde finanziert durch JANUN - JugendAktion Natur- und Umweltschutz Niedersachsen e.V.:

